



VICTORINOX

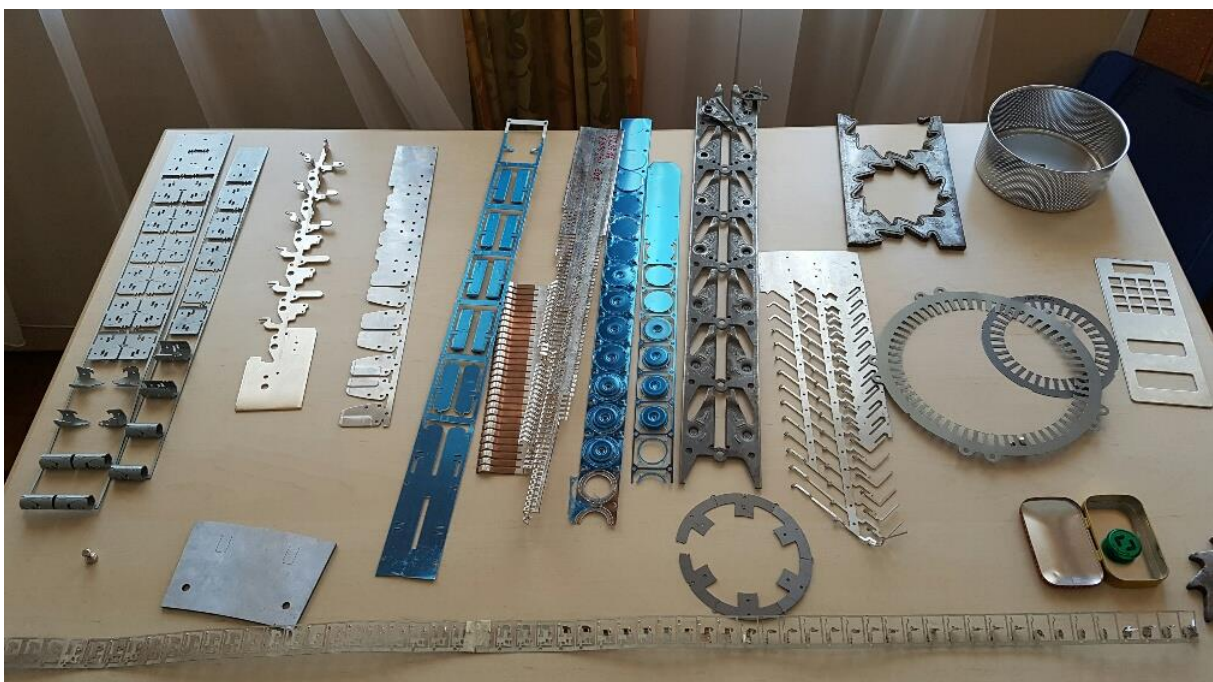
Seminar Stanztechnik mit theoretischer und praktischer Vertiefung bei Victorinox in 3438 Ibach Schwyz

Academy Bericht vom 14. März 2017 von Daniel Galasse

Die Forum Blech Academy beginnt am 14. März 2017 mit der neuen Seminarreihe innerhalb der Forum Blech Academy mit dem Hauptschwerpunkt „Stanztechnik“. Dazu haben sich 23 interessierte Teilnehmer eingefunden.

Der Vormittag ist wie üblich an diesen Academy Seminaren geprägt von Grundlagenwissen und technischen Herausforderungen im Alltag. Die Fachgebiete Scherschneiden, Konterschneiden, Feinschneiden und Laserschneiden mit all deren Schnittbildern werden vom Seminarleiter Daniel Galasse erläutert und mit Musterbeispielen erklärt. Herausforderungen im Schneidbereich sind immer wieder das Hochreissen der Abfälle, die Auswirkungen des Schneidspaltes oder des Stempelspiels auf die Schnittfläche bzw. den Stanzgrat.

Eine Frage, die Entwickler immer wieder beschäftigt: Welches ist der kleinste Durchmesser auf die Blechdicke bezogen, oder welches ist die kleinste Schlitzbreite auf die Blechdicke bezogen, die gestanzt werden kann? Diesen Fragen wird gründlich nachgegangen in Abhängigkeit der Scherfestigkeit und der Kaltverfestigung beim Biegen und Tiefziehen. Eine Faustregel oder ein Fachliteraturhinweis ist hier nicht erkennbar, es braucht die Berechnungsgrundlagen, die der Seminarleiter im Rahmen einer umfangreichen Dokumentation jedem Seminarteilnehmer abgibt.





Beispiele von Stanzteilen, die in verschiedensten Industriezweigen verwendet werden, werden gemeinsam analysiert und besprochen. Es sind Stanzteile aus verschiedenen Sparten:

- Automobil-Industrie
- Medizinaltechnik
- Befestigungstechnik
- Telekommunikation
- Elektroschaltgeräte-Industrie
- Textilmaschinen-Industrie
- Maschinenbau-Industrie
- Computertechnik
- Apperatebau

Nach dem Mittagessen im Hotel Weissen Rössli in Brunnen erfolgt der zweite Teil des Seminars: Besuch des Victorinox-Museums mit Brainstorme in Brunnen. In einer interaktiven Ausstellung lernen die Seminarteilnehmer die Geschichte und Entwicklung des Messers sowie die Meilensteine der Firma Victorinox kennen. Dabei erhalten sie die Gelegenheit, ein Sackmesser live zu montieren.

Der dritte Teil findet in der Firma Victorinox in Ibach statt mit der Besichtigung der Fabrikation von vielfältigen Sackmessern. Von der Herstellung über die Beschaffung des Rohmaterials bis hin zur Montage der unterschiedlichsten Sackmesser werden die drei Gruppen kompetent geführt und beraten. Die Fertigung ist beeindruckend, auch die Personalpolitik der Firma Victorinox vorbildhaft: zum Beispiel können sich die Mitarbeiter/Innen 2 x täglich für 5 Minuten mit Entspannungsübungen auflockern.

Die technische Seite zeigt viel Knowhow: Zum Beispiel werden für die Klingen die Materialien bereits konisch gewalzt, damit nicht zu viel geschliffen werden muss. Täglich fallen trotzdem 1'500 kg Schleifstaub an, der als runder ca. 5 cm grosser Pressling zurück gewonnen wird und in den Kreislauf zur Herstellung von neuem Rohmaterial verwendet werden kann. Bei der Montage wird jedes Sackmesser bevor es an den Kunden geht mit dem sogenannten „Schnappverschluss“ geprüft. Jede Klinge und jedes Werkzeug, muss diesen Test bestehen und kann so eine lebenslange Garantie abgeben. Victorinox baut traditionelle Schweizer Qualitätsprodukte mit hohem Gegenwert und grosser Beliebtheit auf der ganzen Welt .



Wir erlebten einen interessanten Tag im einem hohen Wissenstransfer, verbunden mit beruflichem und sozialem Networking. Das Feedback der Teilnehmern bewegte sich zwischen gut und ausgezeichnet!

Weitere Seminare in der gesamten Blechverarbeitung sind angesagt! Melden Sie sich sofort an!

>> [Seminarübersicht](#)

Jeder Teilnehmer erhält jeweils einen Ordner mit den Referaten des Seminarleiters Daniel Galasse, der sämtlich Kurse der Forum Blech Academy führt. Eine Seminarbestätigung wird jedem Teilnehmer abgegeben. Die Weiterbildungsseminare der Forum Blech Academy gelten für den Bereich Ausbildung innerhalb der ISO 9001 Zertifizierung!